

VERORDNUNG (EWG) Nr. 41/91 DER KOMMISSION

vom 7. Januar 1991

**zur Verlängerung gemeinschaftlicher Kontrollen der Einfuhr von Schuhen mit
Ursprung in Drittländern in die Gemeinschaft**

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen
Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 288/82 des Rates
vom 5. Februar 1982 betreffend die gemeinsame Einfuhr-
regelung⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung
(EWG) Nr. 3156/90⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 10 Ab-
satz 1,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1765/82 des Rates
vom 30. Juni 1982 über die gemeinsame Regelung für die
Einfuhr aus Staatshandelsländern⁽³⁾, zuletzt geändert
durch die Verordnung (EWG) Nr. 1243/86⁽⁴⁾, und die
Verordnung (EWG) Nr. 1766/82 des Rates vom 30. Juni
1982 über die gemeinsame Regelung für Einfuhren aus
der Volksrepublik China⁽⁵⁾, zuletzt geändert durch die
Verordnung (EWG) Nr. 1409/86⁽⁶⁾, insbesondere auf
Artikel 10 Absatz 1,

nach Anhörung des in Artikel 5 der genannten Verord-
nung eingesetzten Ausschusses,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Durch die Entscheidung 78/560/EWG⁽⁷⁾, zuletzt geändert
durch die Verordnung (EWG) Nr. 2854/79⁽⁸⁾, hat die

Kommission die Einfuhr in die Gemeinschaft von
Schuhen der KN-Codes 6401 10 bis 6405 90 einer
nachträglichen Kontrolle unterworfen. Mit der Verord-
nung (EWG) Nr. 274/90 der Kommission⁽⁹⁾ wurde die
Gültigkeit dieser Entscheidung bis zum 31. Dezember
1990 verlängert. Die Gründe, die die Kommission zu
dieser Maßnahme veranlaßt haben, bestehen fort —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

In Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 274/90 wird das
Datum „31. Dezember 1990“ durch „31. Dezember 1991“
ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentli-
chung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*
in Kraft.

Sie gilt ab 1. Januar 1991.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem
Mitgliedstaat.

Brüssel, den 7. Januar 1991

Für die Kommission

Frans ANDRIESEN

Vizepräsident

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 35 vom 9. 2. 1982, S. 1.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 304 vom 1. 11. 1990, S. 5.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 195 vom 5. 7. 1982, S. 1.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 113 vom 30. 4. 1986, S. 1.

⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 195 vom 5. 7. 1982, S. 21.

⁽⁶⁾ ABl. Nr. L 128 vom 14. 5. 1986, S. 25.

⁽⁷⁾ ABl. Nr. L 188 vom 11. 7. 1978, S. 28.

⁽⁸⁾ ABl. Nr. L 323 vom 19. 12. 1979, S. 6.

⁽⁹⁾ ABl. Nr. L 30 vom 1. 2. 1990, S. 54.